

Arbeitskostenerhebung

Importdefinitionen

Allgemeine Hinweise

Zu jedem vom statistischen Amt vorgegebenen Unternehmensteil muss in der Importdatei ein Satz vorhanden sein.

Informationen darüber, wie Sie eine Datei in das Meldeformular importieren können, finden Sie unter Punkt 8.3 der IDEV-Online-Hilfe

Im Register "Hinweise zum Datenreport" finden Sie einen Link zu einer CSV-Musterdatei. Es handelt sich hierbei um eine Musterdatei für ein Unternehmen mit mehreren Betriebsstätten oder Niederlassungen. Der erste Datensatz enthält Angaben für das Unternehmen, die restlichen Datensätze Angaben für die Unternehmensteile. Hat Ihr Unternehmen keine Unternehmensteile, ist nur der erste Datensatz zu erstellen.

Allgemeine Hinweise:

Ein Semikolon stellt in einer CSV-Datei das Ende eines Feldes dar; daher darf in den Feldinhalten (auch von Textfeldern!) kein Semikolon vorkommen. Um den korrekten Import der Daten zu gewährleisten, sind die Feldinhalte durch Semikola voneinander zu trennen und jede zu importierende Zeile ist mit einem Zeilenumbruch zu beenden (kann bei der letzten Zeile entfallen).

Beim Bearbeiten der Importdatei mit Microsoft Excel können evtl. erforderliche führende Nullen verschwinden. Davon betroffen sind die Felder 'Bundesland des Unternehmens', 'Beginn des Geschäftsjahres', 'Ende des Geschäftsjahres', 'Kennnummer des Unternehmensteils' und 'Anschrift des Unternehmensteils, Bundesland'.

Aufbau des Satzes für das Unternehmen (genau 1 Satz)

Feld	Position in der CSV-Datei	Zulässige Eingaben
Ansprechpersonen auf Ihrer Seite		
Ansprechperson für Rückfragen: Name	1	maximal 33 Zeichen
Ansprechperson für Rückfragen: Telefonnummer	2	maximal 50 Zeichen
Ansprechperson für Rückfragen: E-Mail-Adresse	3	maximal 50 Zeichen
Ansprechperson für Rückfragen zur betrieblichen Altersversorgung: Name	4	maximal 33 Zeichen
Ansprechperson für Rückfragen zur betrieblichen Altersversorgung: Telefonnummer	5	maximal 50 Zeichen
Ansprechperson für Rückfragen zur betrieblichen Altersversorgung: E-Mail-Adresse	6	maximal 50 Zeichen
Allgemeine Angaben		
Entspricht die überwiegende wirtschaftliche Tätigkeit des Unternehmens unseren Vorgaben? Hier sind nur Eintragungen erforderlich, falls die Tätigkeit von den Vorgaben abweicht. (Filterfrage Feld = NEUERWZ)	7	1= JA; 0 = NEIN
Beginn des Geschäftsjahres, falls nicht mit Kalenderjahr übereinstimmend, in der Form T T M J J J J eintragen.	8	Format: TTMMJJJJ
Ende des Geschäftsjahres, falls nicht mit Kalenderjahr übereinstimmend, in der Form T T M J J J J eintragen.	9	Format: TTMMJJJJ
Beschäftigte		
Zahl der Vollzeitbeschäftigten am Monatsende Januar	10	0 bis 200.000
Zahl der Teilzeitbeschäftigten am Monatsende Januar	11	0 bis 70.000
Zahl der geringfügig Beschäftigten am Monatsende Januar	12	0 bis 30.000
Zahl der Auszubildenden am Monatsende Januar	13	0 bis 10.000
Zahl der Vollzeitbeschäftigten am Monatsende Februar	14	0 bis 200.000
Zahl der Teilzeitbeschäftigten am Monatsende Februar	15	0 bis 70.000
Zahl der geringfügig Beschäftigten am Monatsende Februar	16	0 bis 30.000
Zahl der Auszubildenden am Monatsende Februar	17	0 bis 10.000
Zahl der Vollzeitbeschäftigten am Monatsende März	18	0 bis 200.000
Zahl der Teilzeitbeschäftigten am Monatsende März	19	0 bis 70.000
Zahl der geringfügig Beschäftigten am Monatsende März	20	0 bis 30.000
Zahl der Auszubildenden am Monatsende März	21	0 bis 10.000
Zahl der Vollzeitbeschäftigten am Monatsende April	22	0 bis 200.000
Zahl der Teilzeitbeschäftigten am Monatsende April	23	0 bis 70.000
Zahl der geringfügig Beschäftigten am Monatsende April	24	0 bis 30.000
Zahl der Auszubildenden am Monatsende April	25	0 bis 10.000
Zahl der Vollzeitbeschäftigten am Monatsende Mai	26	0 bis 200.000
Zahl der Teilzeitbeschäftigten am Monatsende Mai	27	0 bis 70.000
Zahl der geringfügig Beschäftigten am Monatsende Mai	28	0 bis 30.000
Zahl der Auszubildenden am Monatsende Mai	29	0 bis 10.000
Zahl der Vollzeitbeschäftigten am Monatsende Juni	30	0 bis 200.000
Zahl der Teilzeitbeschäftigten am Monatsende Juni	31	0 bis 70.000
Zahl der geringfügig Beschäftigten am Monatsende Juni	32	0 bis 30.000
Zahl der Auszubildenden am Monatsende Juni	33	0 bis 10.000
Zahl der Vollzeitbeschäftigten am Monatsende Juli	34	0 bis 200.000
Zahl der Teilzeitbeschäftigten am Monatsende Juli	35	0 bis 70.000
Zahl der geringfügig Beschäftigten am Monatsende Juli	36	0 bis 30.000
Zahl der Auszubildenden am Monatsende Juli	37	0 bis 10.000
Zahl der Vollzeitbeschäftigten am Monatsende August	38	0 bis 200.000
Zahl der Teilzeitbeschäftigten am Monatsende August	39	0 bis 70.000
Zahl der geringfügig Beschäftigten am Monatsende August	40	0 bis 30.000
Zahl der Auszubildenden am Monatsende August	41	0 bis 10.000
Zahl der Vollzeitbeschäftigten am Monatsende September	42	0 bis 200.000
Zahl der Teilzeitbeschäftigten am Monatsende September	43	0 bis 70.000
Zahl der geringfügig Beschäftigten am Monatsende September	44	0 bis 30.000
Zahl der Auszubildenden am Monatsende September	45	0 bis 10.000
Zahl der Vollzeitbeschäftigten am Monatsende Oktober	46	0 bis 200.000
Zahl der Teilzeitbeschäftigten am Monatsende Oktober	47	0 bis 70.000
Zahl der geringfügig Beschäftigten am Monatsende Oktober	48	0 bis 30.000
Zahl der Auszubildenden am Monatsende Oktober	49	0 bis 10.000
Zahl der Vollzeitbeschäftigten am Monatsende November	50	0 bis 200.000
Zahl der Teilzeitbeschäftigten am Monatsende November	51	0 bis 70.000
Zahl der geringfügig Beschäftigten am Monatsende November	52	0 bis 30.000
Zahl der Auszubildenden am Monatsende November	53	0 bis 10.000
Zahl der Vollzeitbeschäftigten am Monatsende Dezember	54	0 bis 200.000
Zahl der Teilzeitbeschäftigten am Monatsende Dezember	55	0 bis 70.000
Zahl der geringfügig Beschäftigten am Monatsende Dezember	56	0 bis 30.000
Zahl der Auszubildenden am Monatsende Dezember	57	0 bis 10.000

Bruttoverdienstsumme		
Bruttoverdienstsumme in vollen Euro	58	0 bis 11.000.000.000
Sonderzahlungen insgesamt in vollen Euro (ohne Leistungen des Arbeitgebers zur Vermögensbildung der Beschäftigten)	59	0 bis 3.000.000.000
darunter: von persönlichen Leistungen und vom Unternehmenserfolg abhängige Zahlungen in vollen Euro	60	0 bis 2.000.000.000
Leistungen des Arbeitgebers zur Vermögensbildung der Beschäftigten in vollen Euro	61	0 bis 40.000.000
Arbeitgeberbeiträge		
Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Rentenversicherung in vollen Euro	62	0 bis 900.000.000
darunter: Aufstockungsbeiträge zur Rentenversicherung für Personen in Altersteilzeit in vollen Euro	63	0 bis 41.000.000
Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Arbeitslosenversicherung in vollen Euro	64	0 bis 300.000.000
Arbeitgeberpflichtbeiträge an gesetzliche und private Krankenkassen nach § 257 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch (SGB V) (ohne Umlagen U1 und U2) in vollen Euro	65	0 bis 500.000.000
Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Pflegeversicherung in vollen Euro	66	0 bis 90.000.000
Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung in vollen Euro	67	0 bis 300.000.000
Umlage für das Insolvenzgeld in vollen Euro	68	0 bis 15.000.000
U2-Umlage zum Mutterschaftsgeld nach §§ 13, 14 Mutterschutzgesetz (MuSchG)	69	0 bis 30.000.000
Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Winterbeschäftigungs-Umlage im Baugewerbe in vollen Euro	70	0 bis 3.000.000
Direktzusagen, Unterstützungskassen, Direktversicherungen - Aufwendungen		
Direktzusagen: Pensionsrückstellungen nach § 6a Einkommensteuergesetz (EStG) zu Beginn des Geschäftsjahres	71	0 bis 14.000.000.000
Direktzusagen: Pensionsrückstellungen nach § 6a Einkommensteuergesetz (EStG) am Ende des Geschäftsjahres	72	0 bis 15.000.000.000
Direktzusagen: Übertragungen (Abflüsse) im Geschäftsjahr in vollen Euro	73	0 bis 1.000.000.000
Direktzusagen: Übertragungen (Zuflüsse) im Geschäftsjahr in vollen Euro	74	0 bis 1.000.000.000
Direktzusagen: Leistungszahlungen (zum Beispiel Renten) aufgrund von Direktzusagen im Geschäftsjahr in vollen Euro	75	0 bis 800.000.000
Direktzusagen: Aufwendungen der Beschäftigten durch Entgeltumwandlung zugunsten einer Direktzusage im Geschäftsjahr in vollen Euro	76	0 bis 200.000.000
Unterstützungskassen: Aufwendungen des Arbeitgebers im gesamten Kalenderjahr 2020 (ohne Entgeltumwandlung) in vollen Euro	77	0 bis 200.000.000
Unterstützungskassen: Aufwendungen der Beschäftigten durch Entgeltumwandlung im gesamten Kalenderjahr 2020 in vollen Euro	78	0 bis 50.000.000
Direktversicherungen: Aufwendungen des Arbeitgebers im gesamten Kalenderjahr 2020 (ohne Entgeltumwandlung, Eigenbeiträge) in vollen Euro	79	0 bis 50.000.000
Direktversicherungen: Aufwendungen der Beschäftigten (Entgeltumwandlung, Eigenbeiträge) im gesamten Kalenderjahr 2020 in vollen Euro	80	0 bis 50.000.000
Pensionskassen, Zusatzversorgungseinrichtungen, Pensionsfonds - Aufwendungen		
Pensionskassen: Aufwendungen des Arbeitgebers im gesamten Kalenderjahr 2020 (ohne Entgeltumwandlung, Eigenbeiträge) in vollen Euro	81	0 bis 300.000.000
Pensionskassen: Aufwendungen der Beschäftigten (Entgeltumwandlung, Eigenbeiträge) im gesamten Kalenderjahr 2020 in vollen Euro	82	0 bis 60.000.000
Zusatzversorgungseinrichtungen: Aufwendungen des Arbeitgebers im gesamten Kalenderjahr 2020 (ohne Arbeitnehmerumlage, Entgeltumwandlung, Eigenbeiträge, Eigenbeteiligung) in vollen Euro	83	0 bis 100.000.000
Zusatzversorgungseinrichtungen: Aufwendungen der Beschäftigten (Arbeitnehmerumlage, Entgeltumwandlung, Eigenbeiträge, Eigenbeteiligung) im gesamten Kalenderjahr 2020 in vollen Euro	84	0 bis 50.000.000
Pensionsfonds: Aufwendungen des Arbeitgebers im gesamten Kalenderjahr 2020 (ohne Entgeltumwandlung, Eigenbeiträge) in vollen Euro	85	0 bis 200.000.000
Pensionsfonds: Aufwendungen der Beschäftigten (Entgeltumwandlung, Eigenbeiträge) im gesamten Kalenderjahr 2020 in vollen Euro	86	0 bis 50.000.000
Aufwendungen		
Entschädigungen und Abfindungen bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses in vollen Euro insgesamt.	87	0 bis 300.000.000
In der Bruttoverdienstsumme enthaltene Entschädigungen und Abfindungen bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses in vollen Euro insgesamt.	88	0 bis 250.000.000
Aufstockungsbeträge zu den Bruttoverdiensten für Personen in Altersteilzeit in vollen Euro insgesamt.	89	0 bis 130.000.000
In der Bruttoverdienstsumme enthaltene Aufstockungsbeträge zu den Bruttoverdiensten für Personen in Altersteilzeit in vollen Euro insgesamt.	90	0 bis 130.000.000
Zuschüsse zum Krankengeld, Beihilfe zu Kosten für Arztleistungen, Kuren und Zahnersatz in vollen Euro insgesamt.	91	0 bis 11.000.000
In der Bruttoverdienstsumme enthaltene Zuschüsse zum Krankengeld, Beihilfe zu Kosten für Arztleistungen, Kuren und Zahnersatz in vollen Euro insgesamt.	92	0 bis 11.000.000
Sachleistungen (Naturalleistungen, Personalrabatte, Job-Tickets, Zinersparnisse, Firmenwagen) in vollen Euro insgesamt.	93	0 bis 180.000.000
darunter: Sachleistungen - Firmenwagen - in vollen Euro	94	0 bis 90.000.000
In der Bruttoverdienstsumme enthaltene Sachleistungen (Naturalleistungen, Personalrabatte, Job-Tickets, Zinersparnisse, Firmenwagen) in vollen Euro insgesamt.	95	0 bis 180.000.000
darunter: in der Bruttoverdienstsumme enthaltene Sachleistungen - Firmenwagen - in vollen Euro	96	0 bis 90.000.000
Kosten für Belegschaftseinrichtungen in vollen Euro insgesamt.	97	0 bis 150.000.000
Aktienoptionen in vollen Euro insgesamt.	98	0 bis 200.000.000
Aktienkaufpläne in vollen Euro insgesamt.	99	0 bis 200.000.000
Kosten für berufliche Aus- und Weiterbildung in vollen Euro insgesamt. (ohne Vergütungen und Arbeitgebersozialbeiträge für Auszubildende)	100	-8.000.000 bis +220.000.000
Anwerbungskosten, vom Arbeitgeber gestellte Berufskleidung in vollen Euro	101	0 bis 50.000.000
Arbeitszeit		
Arbeitswoche	102	4 = 4-Tage-Woche 5 = 5-Tage-Woche 6 = 6-Tage-Woche 7 = 7-Tage-Woche
Anzahl der bezahlten Stunden der Vollzeitbeschäftigten	103	0 bis 300.000.000
darunter: Anzahl der bezahlten Überstunden	104	0 bis 8.000.000
Anzahl der bezahlten Stunden der Teilzeitbeschäftigten	105	0 bis 80.000.000
darunter: Anzahl der bezahlten Überstunden	106	0 bis 8.000.000
Anzahl der bezahlten Stunden der geringfügig Beschäftigten	107	0 bis 45.000.000
darunter: Anzahl der bezahlten Überstunden	108	0 bis 3.000.000
Anzahl der bezahlten Stunden der Auszubildenden	109	0 bis 19.000.000
darunter: Anzahl der bezahlten Überstunden	110	0 bis 8.000.000
Anzahl der genommenen Urlaubstage der Vollzeitbeschäftigten	111	0 bis 5.000.000
Anzahl der genommenen Urlaubstage der Teilzeitbeschäftigten	112	0 bis 4.000.000
Anzahl der genommenen Urlaubstage der geringfügig Beschäftigten	113	0 bis 700.000
Anzahl der genommenen Urlaubstage der Auszubildenden	114	0 bis 4.000.000
Anzahl der bezahlten Krankheitstage der Vollzeitbeschäftigten	115	0 bis 3.000.000
Anzahl der bezahlten Krankheitstage der Teilzeitbeschäftigten	116	0 bis 2.000.000
Anzahl der bezahlten Krankheitstage der geringfügig Beschäftigten	117	0 bis 300.000
Anzahl der bezahlten Krankheitstage der Auszubildenden	118	0 bis 2.000.000
Anzahl der sonstigen bezahlten arbeitsfreien Tage Vollzeitbeschäftigter	119	0 bis 800.000
Anzahl der sonstigen bezahlten arbeitsfreien Tage Teilzeitbeschäftigter	120	0 bis 800.000
Anzahl der sonstigen bezahlten arbeitsfreien Tage geringfügig Beschäftigter	121	0 bis 800.000
Anzahl der sonstigen bezahlten arbeitsfreien Tage Auszubildender	122	0 bis 800.000
Anzahl der geleisteten Stunden der Vollzeitbeschäftigten	123	0 bis 600.000.000
Anzahl der geleisteten Stunden der Teilzeitbeschäftigten	124	0 bis 100.000.000
Anzahl der geleisteten Stunden der geringfügig Beschäftigten	125	0 bis 90.000.000
Anzahl der geleisteten Stunden der Auszubildenden	126	0 bis 50.000.000
Durchschnittliche Wochenarbeitszeit der Vollzeitbeschäftigten in Stunden mit maximal 2 Vor- und 2 Nachkommastellen	127	0 bis 80
Durchschnittliche Wochenarbeitszeit der Teilzeitbeschäftigten in Stunden mit maximal 2 Vor- und 2 Nachkommastellen	128	0 bis 50
Durchschnittliche Wochenarbeitszeit der geringfügig Beschäftigten in Stunden mit maximal 2 Vor- und 2 Nachkommastellen	129	0 bis 40
Durchschnittliche Wochenarbeitszeit der Auszubildenden in Stunden mit maximal 2 Vor- und 2 Nachkommastellen	130	0 bis 70
Arbeitskosten für geringfügig Beschäftigte und Auszubildende, Erstattungen		
Bruttoverdienstsumme der geringfügig Beschäftigten in vollen Euro	131	0 bis 150.000.000
Bruttoverdienstsumme der Auszubildenden in vollen Euro	132	0 bis 150.000.000
Sozialbeiträge der Arbeitgeber für Auszubildende in vollen Euro	133	0 bis 25.000.000
Erstattete Lohn- und Gehaltszahlungen in vollen Euro	134	0 bis 40.000.000
Erstattungen nach Altersteilzeitgesetz in vollen Euro	135	0 bis 40.000.000
Bemerkungen		
Bemerkungen: Außergewöhnliche Ereignisse, die Angaben beeinflusst haben oder schwierige Fragepositionen	136	maximal 256 Zeichen
Bemerkungen: Personalaufwendungen, die keiner Position zugeordnet werden konnten	137	maximal 256 Zeichen

Aufbau eines Satzes für einen Unternehmensteil (je Unternehmensteil 1 Satz)

Feld	Position in der CSV-Datei	Zulässige Eingaben
Allgemein		
Satzartkennzeichen (erforderliche Angabe - kennzeichnet, dass es sich um einen Unternehmensteil-Satz handelt)	1	immer "1"
Kennnummer des Unternehmensteils (erforderliche Angabe)	2	3-stellig
Geänderte Anschrift des vorgegebenen Unternehmensteils / Anschrift des neuen Unternehmensteils <i>Hier sind nur Eintragungen erforderlich, falls die Anschrift von den Vorgaben abweicht oder es sich um einen neu angelegten Unternehmensteil handelt.</i>		
Name, Zeile 1	3	maximal 33 Zeichen
Name, Zeile 2	4	maximal 33 Zeichen
Name, Zeile 3	5	maximal 33 Zeichen
Name, Zeile 4	6	maximal 33 Zeichen
Straße oder Postfach	7	maximal 33 Zeichen
Hausnummer	8	maximal 7 Zeichen
Postleitzahl	9	maximal 5 Zeichen
Ort	10	maximal 27 Zeichen
(Geändertes) Land des Unternehmensteils (erforderliche Angabe)	11	1=Schleswig-Holstein 2=Hamburg 3=Niedersachsen 4=Bremen 5=Nordrhein-Westfalen 6=Hessen 7=Rheinland-Pfalz 8=Baden-Württemberg 9=Bayern 10=Saarland 11=Berlin 12=Brandenburg 13=Mecklenburg-Vorpommern 14=Sachsen 15=Sachsen-Anhalt 16=Thüringen
Entspricht die überwiegende wirtschaftliche Tätigkeit des Unternehmens unseren Vorgaben? Hier sind nur Eintragungen erforderlich, falls die Tätigkeit von den Vorgaben abweicht oder es sich um einen neu angelegten Unternehmensteil handelt. (Filterfrage Feld = NEUERWZ)	12	1= JA; 0 = NEIN
Der vom statistischen Amt vorgegebene Unternehmensteil existiert nicht mehr. Für alle vorgegebenen Unternehmensteile müssen Angaben gemacht werden. Sollte ein Unternehmensteil tatsächlich nicht mehr existieren, bitte hier eine "1" importieren.	13	1 = trifft zu
Begründung oder Information, warum dieser Betrieb/Unternehmensteil nicht mehr existiert.	14	maximal 256 Zeichen
Niederlassung meldet mit anderen zusammen. Dies ist nur möglich, wenn die Niederlassung zum Dienstleistungsbereich gehört und das Bundesland sowie die wirtschaftliche Tätigkeit der Niederlassungen übereinstimmen.	15	1 = trifft zu
Kennnummer des Unternehmensteils, mit der dieser Betrieb/Unternehmensteil zusammen gemeldet wird.	16	3-stellig
Angaben		
Anzahl der Einheiten	17	1 bis 20.000
Zahl der Vollzeitbeschäftigten am Monatsende Oktober	18	0 bis 200.000
Zahl der Teilzeitbeschäftigten am Monatsende Oktober	19	0 bis 70.000
Zahl der geringfügig Beschäftigten am Monatsende Oktober	20	0 bis 30.000
Zahl der Auszubildenden am Monatsende Oktober	21	0 bis 10.000
Bruttoverdienstsumme in vollen Euro	22	0 bis 11.000.000.000
Anzahl der bezahlten Stunden der Vollzeitbeschäftigten	23	0 bis 300.000.000
Anzahl der bezahlten Stunden der Teilzeitbeschäftigten	24	0 bis 80.000.000